

Finale Porsche Mobil 1 Supercup in Austin



Klaus Bachler auch in Austin ganz stark: Porsche-Junior holt die Plätze 3 und 5. Dennoch verlor er um zwei Punkte den Kampf um P 3 in der Gesamtwertung – der geht an Sonntag-Sieger Ammermüller

Mit einem lachenden, aber auch einem weinenden Auge tritt Klaus Bachler die Heimreise aus den USA an: Der Porsche-Junior präsentierte sich beim Saisonfinale im Porsche Mobil 1 Supercup erneut in starker Form, fuhr am Samstag als Dritter auf das Podium, und holte heute trotz Startplatz 10 einen sehr guten fünften Rang. Das alles reichte aber leider nicht, um seinen dritten Platz in der Gesamtwertung zu verteidigen. Der ging schließlich an den Deutschen Michael Ammermüller, der gestern Zweiter wurde, und heute den Sieg holte. Am Ende fehlten Bachler, der die Meisterschaft nun als Vierter beendet, lediglich zwei Punkte!

Klaus Bachler: „Keine Frage, die Enttäuschung ist natürlich da. Aber ich kann mir nichts vorwerfen, habe in beiden Rennen alles gegeben. Verloren habe ich den dritten Gesamtrang im Qualifying, wo es lange Zeit eine Gelb-Phase gab, und ich zum Schluss einfach keine freie Runde gefunden habe, um eine zweite gute Zeit für heute hinzulegen. Mir war klar, dass es mit Startplatz zehn ganz schwer werden wird – zumal ja Ammermüller aus der ersten Reihe ins Rennen gegangen ist. Mein Rennen war wieder gut, am Ende hat es nicht ganz gereicht. Schlussendlich kann ich mit der Saison, speziell der zweiten Hälfte, sehr zufrieden sein.“